

Architektenkammer Rheinland-Pfalz

Hindenburgplatz 6, 55118 Mainz
Postfach 1150, 55001 Mainz
Tel.: 06131/99 60-0
E-Mail: lgs@akrp.de
Internet: www.diearchitekten.org

Handwerkskammer Koblenz

Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz
Tel: 0261/39 8-0
E-Mail: hwk@hwk-koblenz.de
Internet: www.hwk-koblenz.de

Handwerkskammer Rheinhessen

Dagobertstraße 2, 55116 Mainz
Tel: 06131/99 92-0
E-Mail: info@hwk.de
Internet: www.hwk.de

Handwerkskammer der Pfalz

Am Altenhof 15, 67655 Kaiserslautern
Tel: 0631/36 77-0
E-Mail: info@hwk-pfalz.de
Internet: www.hwk-pfalz.de

Handwerkskammer Trier

Loebstraße 18, 54292 Trier
Postfach 43 70, 54233 Trier
Tel: 0651/20 7-0
E-Mail: info@hwk-trier.de
Internet: www.hwk-trier.de

Industrie- und Handelskammer Koblenz

Schlossstraße 2, 56068 Koblenz
Postfach 20 08 62, 56008 Koblenz
Tel: 0261/10 6-0
E-Mail: service@koblenz.ihk.de
Internet: www.ihk-koblenz.de

Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen

Schillerplatz 7, 55116 Mainz
Tel: 06131/26 2-0
E-Mail: service@rheinessen.ihk24.de
Internet: www.rheinessen.ihk24.de

Industrie- und Handelskammer für die Pfalz

Ludwigsplatz 2-4, 67059 Ludwigshafen
Postfach 21 07 44, 67007 Ludwigshafen
Tel: 0621/590 40
E-Mail: info@pfalz.ihk24.de
Internet: www.pfalz.ihk24.de

Industrie- und Handelskammer Trier

Herzogenbuscher Straße 12, 54 292 Trier
Postfach 22 40, 54212 Trier
Tel: 0651/97 77-0
E-Mail: service@trier.ihk.de
Internet: www.ihk-trier.de

Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz

Löwenhofstraße 5, 55116 Mainz
Tel: 06131/959 86-0
E-Mail: info@ing-rlp.de
Internet: www.ing-rlp.de

Landesärztekammer Rheinland-Pfalz

Deutschhausplatz 3, 55116 Mainz
Tel: 06131/288 22-0
E-Mail: kammer@laek-rlp.de
Internet: www.laek-rlp.de

Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz

Am Gautor 15, 55131 Mainz
Tel: 06131/27 0-120
E-Mail: geschaeftsstelle@lak-rlp.de
Internet: www.lak-rlp.de

Landespflegekammer Rheinland-Pfalz

Große Bleiche 14 - 16, 55116 Mainz
Tel: 06131/32 73 80
E-Mail: info@pflegekammer-rlp.de

Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz

Wilhelm-Theodor-Römheld-Str 30, 55130 Mainz
Tel: 06131/930 55-0
E-Mail: service@lpk-rlp.de
Internet: www.lpk-rlp.de

Landestierärztekammer Rheinland-Pfalz

Bahnhofstraße 6-8, 66869 Kusel
Tel: 06381/42 91 95
E-Mail: info@ltk-rlp.de

Landeszahnärztekammer Rheinland-Pfalz

Langenbeckstraße 2, 55131 Mainz
Tel: 06131/961 36 60
E-Mail: info@lzk.de
Internet: www.lzk-rheinland-pfalz.de

Rechtsanwaltskammer für den Oberlandesgerichtsbezirk Koblenz

Rheinstr. 24, 56068 Koblenz
Tel: 0261/30 33 50
E-Mail: info@rakko.de
Internet: www.rakko.de

Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz

Hölderlinstr. 1, 55131 Mainz
Tel: 06131/952 10-0
E-Mail: info@sbk-rlp.de
Internet: www.sbk-rlp.de

Wirtschaftsprüferkammer Landesgeschäftsstelle Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen

Sternstraße 8, 60318 Frankfurt
Tel: 069/365 06 26 30
E-Mail: lgs-frankfurt@wpk.de
Internet: www.wpk.de

Kontakt:
diekammern@akrp.de

Die Kammern in Rheinland-Pfalz

Wir tragen Verantwortung:

Wirtschaft und Freie Berufe stehen für Verantwortung in der freiheitlichen Gesellschaft.

- Aktiv für den Standort und die Gesellschaft,
- stark in der Interessenvertretung,
- orientiert am Gemeinwohl,
- engagiert als Dienstleister:

Die Kammern in Rheinland-Pfalz.

Architektenkammer Rheinland-Pfalz
Handwerkskammer Koblenz
Handwerkskammer Rheinhessen
Handwerkskammer der Pfalz
Handwerkskammer Trier
Industrie- und Handelskammer Koblenz
Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen
Industrie- und Handelskammer für die Pfalz
Industrie- und Handelskammer Trier
Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz
Landesärztekammer Rheinland-Pfalz
Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz
Landespflegekammer Rheinland-Pfalz
Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz
Landestierärztekammer Rheinland-Pfalz
Landeszahnärztekammer Rheinland-Pfalz
Rechtsanwaltskammer für den
Oberlandesgerichtsbezirk Koblenz
Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz
Wirtschaftsprüferkammer

Aktiver Schutz:

Schlichten, schützen, Rat geben – Verbraucherschutz ist eine zentrale Aufgabe der Kammern. In der Berufsaufsicht tragen sie entscheidend zur Qualitätssicherung bei.

Beratung der eigenen Mitglieder, aber auch der Kunden, Mandanten, Patienten und Bauherren sowie der Behörden, Gerichte und der Politik gehört zu den Grundleistungen der Kammern. Wo es zum Streit kommt, schlichten sie. Diese neutrale und faire Hilfe kommt Verbrauchern, Patienten und Unternehmen zu gute. Neben der allgemeinen Gesetzgebung sind bei vielen Berufen darüber hinaus die spezifischen Berufsordnungen Maßstab dafür. Aus gutem Grund setzen die Berufsordnungen klare Regeln für ein vertrauensvolles Miteinander.

Einige Kammern bestellen Gutachter, andere vereidigen Sachverständige, die bei Gericht und in privaten Auseinandersetzungen Gutachten zu fachlichen Fragen unabhängig und neutral erstellen.

Beraten, bilden, betreuen:

Die Kammern erschließen Zukunftsperspektiven.

Die Kammern eröffnen Perspektiven zur wirtschaftlichen und fachlichen Entfaltung durch Wirtschaftsförderung und Beratung. Das Kernstück ist die flächendeckende Präsenz mit Spezialberatungen und Fördereinrichtungen. Diese Beratungsleistungen sind im Kammerbeitrag enthalten.

Für Arbeitgeber und Arbeitnehmer haben die Kammern leistungsfähige, dem Wandel von Wissen, Wirtschaftsstrukturen und Berufsbildern entsprechende Bildungsangebote. Damit sichern die Kammern die hohe Qualifikation von Fach- und Führungskräften sowohl in der Wirtschaft als auch in den Freien Berufen.

Die Kammern geben Entscheidungshilfen für heute und morgen. Mit Informationen zu Zukunftsthemen stärken die Kammern die Leistungsfähigkeit ihrer Mitglieder, begleiten Entscheidungsprozesse mit passgenauen Dienstleistungen und geben Impulse für die Bewältigung der Aufgaben von morgen.

Wissen schafft Qualität:

Aus-, Fort- und Weiterbildung: Qualität setzt Standards.

Wo das Kammer-Zertifikat draufsteht, ist auch Qualität drin, denn die Kammern sorgen dafür, dass berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung auf qualitativ sehr hohem Niveau stattfindet.

Die Kammern kümmern sich um berufliche Bildung und führen auch Prüfungen durch. Sie garantieren damit anerkannte, transparente, wertgeschätzte und praxisnahe Qualität.

Die Kammern schaffen und überwachen Qualitätsstandards, die weit über die Landesgrenzen hinaus Anerkennung finden. So ist Qualität sichergestellt. Mit den Standards regeln viele Kammern auch den Berufszugang.



Stärke durch Selbstverwaltung:

Selbstverwaltung und demokratische Strukturen, ehrenamtliches Engagement und Solidarität gehören zusammen. Legitimation und wirksame Vertretung erwachsen aus der Mitgliedschaft aller Berufsangehörigen in den Kammern.

Nicht der Staat, sondern die Unternehmer und Angehörige der Freien Berufe selbst wissen am besten, was gut für sie ist. Hinzu kommt: Staatsverwaltung ist teurer als beitragsfinanzierte Selbstverwaltung. Weil das viele unternehmerisch denkende Menschen erkannt haben, engagieren sie sich ehrenamtlich in Kammern, die auch deshalb ihr breites Leistungsangebot zu vertretbaren Preisen anbieten können. Damit die Kammern die Selbstverwaltung aller Unternehmen und freien Berufe in ihrer Region gewährleisten können, sind alle Gewerbetreibenden und Freiberufler Mitglieder ihrer Kammern – nach dem demokratischen Grundsatz: „Ein Mitglied – eine Stimme“.

Dem Gemeinwohl verpflichtet:

Die Kammern sind öffentlich-rechtliche Körperschaften. Sie vertreten die Interessen ihrer Mitglieder mit Blick auf das Gemeinwohl.

Die Kammern unterliegen als Vertreter ihrer Mitglieder keinen parteipolitischen Einflüssen. Sie bündeln und strukturieren die Interessen ihrer Mitglieder und bringen sie unabhängig von Art und Größe der Betriebe, Büros, Kanzleien und Praxen gemeinwohlorientiert in die politischen Willensbildungsprozesse ein. Als Impulsgeber und Dialogpartner für Politik und Verwaltung sorgen sie für ausgewogene, sachgerechte Lösungen in allen für Wirtschaft und Freie Berufe relevanten Fragen.

Präambel

In Rheinland-Pfalz repräsentieren die Kammern als Selbstverwaltungsorganisationen rund 385.000 Unternehmen und etwa 20.000 freiberuflich Tätige sowie Angestellte. Sie erwirtschaften jährlich Umsätze in Höhe von mindestens 225 Milliarden Euro. Rund 1,45 Millionen Menschen finden in Unternehmen der rheinland-pfälzischen Wirtschaft und bei Freiberuflern Arbeit, davon erhalten rund 64.000 junge Menschen als Auszubildende eine berufliche Perspektive durch Qualifikation.

Die Kammerorganisationen engagieren sich als Dienstleister für ihre Mitglieder – gleich, ob diese unternehmerisch, freiberuflich, angestellt oder beamtet tätig sind –, setzen sich für die Sicherung des Bildungs-, Wirtschafts- und Gesundheitsstandortes Rheinland-Pfalz ein und bilden für ihren Tätigkeitsbereich und gemeinsam eine starke Interessenvertretung.

